

	<p>Objekt: Il Radamisto</p> <p>Museum: Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de</p> <p>Sammlung: Musikalien- und Büchersammlung</p> <p>Inventarnummer: X 82 -T</p>
--	--

Beschreibung

Händel, Georg Friedrich: Radamisto : opera, rapresentata nel Regio Teatro d'Hay Market / composta dal Sig're Georgio Federico Handel. Publisht by the Author, [the whole Engrav'd by T. Cross]. - [Erstausgabe, Partitur]. - London : Meares & Smith, [1720]. - 121 Seiten
Plattenummer: No. 79

Smith (1960), S. 53 Nr. 1

Händel komponierte die Oper im Frühjahr 1720 auf ein Libretto von Nicola Haym; sie wurde am 27.04.1720 im King's Theatre am Haymarket in London uraufgeführt. Es war seine erste Oper für die Royal Academy of Music. Die Handlung geht zurück auf einer Episode aus Tacitus' Annalen (XII, 44-51) und bezieht sich auf einen Konflikt zwischen dem Königreich Iberien (Georgien) und Armenien im Kaukasus im Jahr 51 n. Chr.

Der hier vorliegende Notendruck ist die Erstausgabe des Werkes und erschien einige Wochen nach der Uraufführung. Formal im Selbstverlag veröffentlicht ("Publisht by the Author"), wurde die Ausgabe praktisch von Händels Assistenten John Christopher Smith und dem Musikverleger Richard Meares hergestellt und/oder vertrieben. Gestochen wurden die Druckplatten von dem renommierten Notenstecher Thomas Cross, der noch nicht mit Stempeln arbeitete, sondern jede Note einzeln auf die Kupferplatten gravierte, analog zur Herstellung eines Kupferstichs.

Das hinter der Titelseite eingefügte Druckprivileg sollte Händel vor Raubdrucken (v.a. wohl denen seines früheren Verlegers John Walsh d. Ä.) schützen. Der Erfolg solcher Maßnahmen war allerdings begrenzt.

Am Beginn jeder Arie sind die jeweiligen Rollennamen genannt, nicht - wie später üblich - die Sänger der jüngsten Aufführungen.

Ein handschriftlicher Eintrag belegt für dieses Exemplar eine/n P. Salter (1820) als Vorbesitzer. Im 20. Jahrhundert war es Teil der Sammlung des französischen Bankiers André Meyer (1898-1979), die 2012 bei Sotheby's versteigert wurde. 2015 erwarb die Stiftung

Händel-Haus den Band.

Auf Seite 116 sind handschriftlich Noten für das erste Horn eingetragen.

Grunddaten

Material/Technik:

Tiefdruck auf Papier

Maße:

121 Seiten; H: 36 cm, B: 22,5 cm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1720
	wer	John Christopher Smith (der Ältere) (1683-1763)
	wo	London
Verfasst	wann	1720
	wer	Georg Friedrich Händel (1685-1759)
	wo	London
Druckplatte hergestellt	wann	1720
	wer	Thomas Cross (1660-1735)
	wo	London
Gedruckt	wann	1720
	wer	Richard Meares (-1742)
	wo	London
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	London
[Zeitbezug]	wann	1720
	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Georg Friedrich Händel (1685-1759)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Richard Meares (-1742)
	wo	

Schlagworte

- Note (Musik)
- Oper
- Partitur
- Privileg
- Radamisto (Händel)

Literatur

- Smith, William C. (1960): Handel : a descriptive catalogue of the early editions. London